

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Covid-19: Über 80-Jährige können sich mit zweitem Booster impfen lassen

Solothurn, 5. Juli 2022 – Personen ab 80 Jahren haben die Möglichkeit, sich ab Mittwoch, 13. Juli 2022, in einem der beiden kantonalen Impfbzentren eine zweite Auffrischimpfung verabreichen zu lassen.

Neu empfehlen das Bundesamt für Gesundheit (BAG) und die Eidgenössische Kommission für Impffragen (EKIF) neben den immungeschwächten Personen auch Personen ab 80 Jahren eine weitere Auffrischimpfung (vierte Dosis). Damit kann deren Impfschutz gegen schwere Erkrankung für zumindest eine kurze Zeit erhöht werden. Diese Personen haben aufgrund ihres Alters das höchste Risiko schwer an Covid-19 zu erkranken.

Die weitere Auffrischimpfung kann frühestens vier Monate nach der letzten Impfdosis verabreicht werden und erfolgt ausserhalb der Zulassung von Swissmedic.

Nur kurzfristige Schutzwirkung

Die weitere Auffrischimpfung bewirkt nur eine kurzfristige Erhöhung des Schutzes vor einer schweren Erkrankung und nimmt mit der Zeit wieder ab. Es ist wahrscheinlich, dass Personen über 80 Jahre, die sich jetzt impfen lassen, gegen Ende Jahr eine erneute Auffrischimpfung (d.h. fünfte Dosis) benötigen werden.

Anmeldung notwendig

Im Kanton Solothurn können sich über 80-Jährige ab Donnerstag, 7. Juli 2022, für den zweiten Booster in einem der beiden kantonalen Impfzentren Selzach und Trimbach anmelden. Die Impfungen sind ab Mittwoch, 13. Juli 2022, möglich. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung online oder per Telefon zwingend notwendig. Impfungen ohne Termin werden vorläufig nicht mehr angeboten (d.h. kein Walk-In mehr). Der zweite Booster ist auch für über 80-Jährige kostenlos.

Die mobilen Impfteams werden die Alters- und Pflegeheime im Kanton Solothurn kontaktieren, um in den Institutionen einen Impftermin vor Ort für die Bewohnenden zu vereinbaren. Auch in Arztpraxen und Apotheken, in welchen Covid-19-Impfungen verabreicht werden, laufen die Vorbereitungen für ein entsprechendes Angebot.

Keine Empfehlung für Personen unter 80 Jahren

Aufgrund der momentanen epidemiologischen Situation empfehlen EKIF und BAG alle anderen Personengruppen bis im Herbst mit einer weiteren Auffrischimpfung zuzuwarten. Sie haben gemäss aktuellem Wissensstand nach wie vor einen ausreichenden Schutz vor einer schweren Covid-19-Erkrankung.

Anmeldung und Öffnungszeiten Impfen:

corona.so.ch – Bevölkerung – Impfen oder via Impfhotline Telefon 032 627 74 11.

Impfung nur mit Termin möglich, kein Walk-in mehr.

Die Anmeldungen sind ab Donnerstag, 7. Juli 2022 offen. Es werden laufend neue Impftermine aufgeschaltet.